

Cultibo jetzt mit Co-Präsidium

Olten Der Trägerverein Begegnungszentrum Cultibo wird jetzt von einem Co-Präsidium angeführt. An der virtuellen Mitgliederversammlung vom 7. April wurden Daniela Oppliger und Sandro Villiger ins Co-Präsidium berufen. Das Duo löst Paul Dilitz ab, der dem Trägerverein während 10 Jahren vorgestanden hatte.

Die 10. Mitgliederversammlung, erstmals online abgehalten, brachte auch grosse Wechsel im Vereinsvorstand. Den abtretenden Mitgliedern Paul Dilitz, Gaby Sigrist, Dinesh Jayasuriya und Andrea Leonhardt folgen Daniela Oppliger, Claudia Schären, Christian Schmidt, Injin Park und Urspeter Meyer. Die vorläufige Schliessung des Cultibo führte auch zu einer finanziell sehr angespannten Lage. Das vergangene Jahr wurde mit einem Verlust von rund 13 000 Franken abgeschlossen. Fehlende Mieteinnahmen und reduzierte Stiftungsgelder aufgrund der Pandemie stellen das Begegnungszentrum auch im laufenden Jahr vor grosse finanzielle Herausforderungen. Dennoch ist der Trägerverein gut aufgestellt, um die aktuellen Herausforderungen zu bewältigen. Nebst der Neukonstituierung des Vorstandes werden das 10-Jahr-Jubiläum, die Sicherstellung der Finanzen sowie die laufende Anpassung des Betriebs an die Schutzvorgaben Schwerpunkte der nächsten Monate sein. Der ausführliche Jahresbericht 2020 ist im Cultibo erhältlich und auf der Website abrufbar. *(mgt/otr)* **OT, 9.4.2021**



Sandro Villiger.

Bilder: zvg



Daniela Oppliger.